

# TERRA MATER LUSTADT

Große Bau-Offensive  
im Bereich Natur- und  
Umweltschutz » S. 6



**MARDER ROBERTS  
ABENTEUER** » Seite 8



**EXOTISCHER NEUZUGANG**  
bereichert die Tiergestützte Pädagogik » Seite 12



# INHALT



## 3 Vorwort

Zusammen auf Erfolgskurs – Rück- und Ausblick

## 4 Verein

TERRA MATER – Blick hinter die Kulissen

## 5 Mitmachen

Tierschutz hautnah: Auszubildende Lisa berichtet

## 6 Tierhofarbeit

Renovierungs-offensive bei TERRA MATER Lustadt



## 9 Wildtier- und Reptilienhilfe

Neues vom Wald-Jagd-Naturerlebnis e. V.



## 10 Mobile Tierrettung

Rund um die Uhr im Einsatz für Tiere in Not



## 12 Kinder- und Jugendarbeit

Tiergestützte Pädagogik – ein Projekt macht Schule



## 14 Netzwerk

Unsere deutschlandweiten Partner im Überblick

## 17 TERRA MATER intern

Gooding – nachhaltig Shoppen leicht gemacht

## 18 Transparenz

Wir ziehen Bilanz – die wichtigsten Ergebnisse 2014

**Bildnachweis:** Titel: Bildmontage © kreativgrund, Pferd: © Baernd Fraatz, Hintergrund & Rückseite: © candy-1812/fotolia.com; S. 4: © Baernd Fraatz; S. 5: © Wald-Jagd-Naturerlebnis e.V.; S. 8: Marder © Wildtierhilfe Lüneburger Heide e.V.; Fischotter © Wildtierstation Hamburg gGmbH; S. 9: © Wald-Jagd-Naturerlebnis e.V.; S. 10: Bild links © Tier- und Umweltschutzhof Geißblatt e.V.; Bild unten © Wildtierhilfe Lüneburger Heide e.V.; S. 11: © Angela Kraft; S. 13: Bild unten © Willi-Fährmann-Schule; S. 14 & 16: © TM-Netzwerkpartner, S. 15: © TM-Netzwerkpartner, © Baernd Fraatz, S. 17: © Gooding.com

**Spendenkonto:**  
Volksbank Pinneberg-Elmshorn eG  
BLZ 221 914 05 · Kontonr.: 34 950 001  
IBAN DE55221914050034950001  
BIC GENODEF1PIN · Spenden sind steuerlich absetzbar. Gemeinnützigkeit anerkannt.

## IMPRESSUM

**TERRA MATER e. V.**  
Umwelt- und Tierhilfe

**Ladungsfähige Adresse**  
Dieselstraße 2 · 76676 Graben-Neudorf  
Tel 07255 - 80 37 · Fax 07255 -71 91 57  
info@terra-mater-sued.de  
www.terra-mater.de

Eingetragen beim Amtsgericht  
Mannheim unter VR 23 14 19

Vertretungsberechtigter Vorstand  
Heinz Zimmermann, Sarah Prediger,  
Monika Schlegel

**Mitgliederbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit**  
Oehleckerring 2 · 22419 Hamburg  
Tel 040 - 5 31 60 59 0  
Fax 040 - 5 31 60 59 2  
tm-hh@terra-mater.de  
www.terra-mater.de

**Herausgeber**  
TERRA MATER e. V. Umwelt- und Tierhilfe  
Öffentlichkeitsarbeit  
presse@terra-mater.de

**Grafik**  
kreativgrund · www.kreativgrund.de

**Bilder & Texte:** soweit nicht anders gekennzeichnet: © TERRA MATER e. V.

# VORWORT

Liebe Mitglieder, liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,\*

wir Menschen sind oft verhalten, wenn es darum geht, Veränderungen zuzulassen. Das Verlassen unserer Komfortzone ist mitunter unbequem, setzt es doch voraus, dass wir uns bewegen und vertraute Gewohnheiten durchbrechen. Wenn wir Veränderungen aber offen gegenüberstehen, kann daraus Energie entstehen, um uns weiterzuentwickeln.

Dass wir diese Einstellung verinnerlichen, ist notwendig, damit wir in unserer täglichen Arbeit erfolgreich sind und Zeichen setzen. Durch die unermüdliche Aktivität von allen, unseren Partnern, Helfern und Unterstützern, hat TERRA MATER im letzten Jahr viel erreicht:



Groß- und Kleintiere konnten – teilweise in letzter Sekunde – gerettet und wieder aufgepäppelt werden, viele ausgesetzte Tiere konnten wir erfolgreich in liebevolle Obhut vermitteln und vermisste Tiere wurden wiedergefunden.

Auch Ihre Spenden haben wir sinnvoll einsetzen können. So ermöglicht uns ein weiteres Auto den Ausbau unserer mobilen Tierrettung. Darüber hinaus haben wir in artgerechte Tierunterkünfte investiert, eine Vielzahl tierärztlicher Versorgungs- und Kastrationsaktionen durchgeführt sowie dringende Renovierungsarbeiten in vielen Partnerstationen umgesetzt. Erstmals verfügen wir außerdem über mehr Mittel zur Ausbildung unserer Nachwuchskräfte.

Über diese Fördermöglichkeiten wie auch über alle anderen Erfolge freue ich mich sehr. Daher möchte ich Ihnen allen von ganzem Herzen für Ihr großes Engagement danken und Sie gleichzeitig anspornen, mit Herzblut und voller Kraft weiterzumachen. Denn zusammen können wir künftig noch mehr bewegen. Daran glaube ich fest!

Und weil Veränderungen uns antreiben, bauen wir den Bereich Umwelt- und Naturschutz stärker aus. Einen ersten Schritt in diese Richtung haben wir mithilfe Ihrer Spenden bereits getan: Der kleine TERRA MATER-Lehrpfad auf dem Gelände unseres Partners Wildtierhilfe Lüneburger Heide e.V. informiert anschaulich über dort heimische Tiere und Pflanzen. Von weiteren Schritten auf unserem guten Weg überzeugen Sie sich gern auf den folgenden Seiten. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr  
  
Heinz Zimmermann, 1. Vorsitzender

\*Hinweis: Im Sinne einer geschlechtergerechten Formulierung wird in diesem Heft das generische Maskulinum neutral und wertfrei verwendet, um Frauen und Männer gleichermaßen anzusprechen.



# TERRA MATER – BLICK HINTER DIE KULISSEN

Seit fast 20 Jahren stehen wir für aktiven, nachhaltigen Tier- und Umweltschutz. Zum Auftakt einer kleinen Serie über unser Leitbild beleuchten wir, worauf es im Bereich **Tierrettung** ankommt.



## Rund um die Uhr im Einsatz für Tiere

Als Tierretter war unser 1. Vorsitzender Heinz Zimmermann schon immer im Dauereinsatz, legte früher beachtliche 150.000 km im Jahr dafür zurück. Heute noch ist der Baden-Württemberger ein wichtiger Ansprechpartner insbesondere für die bundesweiten Partnerstationen, mit denen TERRA MATER bei Tierschutz-Notfällen zusammenarbeitet. Allein von Juli bis Dezember 2014 besuchte der Tierschützer pro Woche durchschnittlich zwei Stationen.



*Hat immer ein offenes Ohr, wenn es um Tierschutz geht:  
Heinz Zimmermann*

„Für mich ist es selbstverständlich, dass ich regelmäßig bei unseren Partnerstationen vorbeischaue und wir uns gegenseitig informieren“, so Heinz Zimmermann. „Schließlich arbeiten wir in unserem Tierschutzalltag intensiv zusammen, und wenn ein Notfall auftritt, dann müssen wir in der Lage sein, schnell zu handeln. Erfolgreiche Tierrettung funktioniert nur dann, wenn alle Beteiligten sich blind aufeinander verlassen können.“



## ARBEIT AUF DEM FALKENHOF

*Die Auszubildende Lisa Galey (21) gewährt einen Einblick in ihren Arbeitsalltag.*

Jungen Menschen den Einstieg in das berufliche Leben zu ermöglichen, ist TERRA MATER ein zentrales Anliegen. Daher unterstützen wir unsere Partnerstationen bei der Ausbildung qualifizierter Nachwuchskräfte: Auf dem Falkenhof in Potsdam, beim Wald-Jagd-Naturerlebnis e.V., haben wir Lisa besucht. Sie absolviert hier ihre Ausbildung zur Tierpflegerin im Fachbereich Tierheim und Tierpension.

„Die Arbeit auf dem Falkenhof ist sehr abwechslungsreich. Jeden Tag wird mir bewusst, dass ich den besten Weg für mich eingeschlagen habe. Wir arbeiten viel mit Kindern und Jugendlichen, die ich vorrangig im Streichelzoo betreue oder während der Flugprogramme der Greifvögel begleite. Außerdem führen wir Öffentlichkeitsarbeit durch und präsentieren den Verein mit Unterstützung der Vögel auf verschiedensten Veranstaltungen – für mich jedes Mal ein Highlight! Als besonders lehrreich empfand ich die Aufzucht der Schreiadlerküken im Sommer oder das Großziehen diverser Wildtiere, die in unserer Wildtierauffang- und Auswilderungsstation abgegeben werden.“

Während meines Betriebspraktikums bei TERRA MATER Lustadt erhielt ich fünf Wochen einen Einblick in den Tierheimalltag. Ich fühlte mich sehr gut aufgenommen und war schnell eingearbeitet. Besonders die Einsatzfahrten und auch der erste Kontakt mit den Reptilien – Schildkröten, Schlangen sowie ein Pärchen Leopardgeckos – waren unvergesslich.

Für meine Abschlussprüfung konnte ich hier viele neue Kenntnisse über Nutztiere gewinnen. So sind zum Beispiel Vermittlungsgespräche Teil meiner Ausbildung.

Da der Falkenhof nicht die üblichen Haustiere besitzt, durfte ich mich in Lustadt in einem Interessentengespräch für eine Katze probieren: Die Familie schloss ein schwarzes Tier aus, um die Katze von denen ihrer Nachbarn unterscheiden zu können. Mir fiel sofort ein verschmuster Kater ein, der durch einen Unfall seinen Schwanz eingebüßt hatte. Das Problem: Er war schwarz. Sein kleiner „Schönheitsfehler“, durch den er vorher oft durch das Raster gefallen war, wurde nun im positiven Sinn zum Entscheidungskriterium. Die Familie war sofort begeistert und ich überglücklich, dass der Kater endlich ein Zuhause gefunden hat.“



*Die Auszubildenden des Falkenhofs um Leiterin Ilka Simm-Schönholz (oben Mitte)*

# BEGEGNUNGSSTÄTTE FÜR MENSCH, TIER UND UMWELT ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ



Um seine Kapazitäten zu erweitern sowie den Bereich Natur- und Umweltschutz auszubauen, führt TERRA MATER Lustadt umfassende Baumaßnahmen durch.

Im Oktober startet in der Tierauffangstation mit der Erneuerung des asbesthaltigen Dachs eine Bau-Offensive im großen Stil. Rund 85.000 Euro werden investiert. Die Maschendraht-Begrenzung des Hundeplatzes wird bereits stabilen Doppelstabmatten. Außerdem ist mit rund zwanzig Innenzwingern und sieben zusätzlichen Freiläufen bald ausreichend Platz für unsere Schützlinge.

## Umweltlehrpfad mit Storchenhorst

Das Herzstück der Investitionen bildet der TERRA MATER-Umweltlehrpfad, der sich nicht zuletzt dank des Sponsorings von Winzer Philipp Kuhn deutlich entwickelt hat. Schon bald kann auf dem mit Doppelstabmatten begrenzten, 3.000 Quadratmeter großen Gelände die einheimische Flora und Fauna erkundet werden. Das erste Insektenhotel ist bereits bezugsfertig, Bäume und Sträucher einheimischer Nutzholzarten gepflanzt, die Videoüberwachung wird aktiviert. Ein Feuchtbiotop sowie eine Trockenmauer aus Feldbruchstein für Wildpflanzen und Tiere wie Spinnen, Eidechsen oder Wildbienen, wird die Anlage ergänzen. Damit alles wie geplant umgesetzt werden kann, sind wir natürlich weiterhin auf jede Hilfe angewiesen.

Das Highlight des Lehrpfads ist ein moderner Storchenhorst. Störche sind sehr wählerisch, was den Wohnort angeht. Sie stehen am oberen Ende der Nahrungskette und sind damit sichere Indikatoren für funktionierende Ökosysteme. Daher ist es sensationell, dass seit kurzem ein junges Storchenpaar sowie ein älterer alleinstehender Storch im Wechsel zu Besuch kommen. Die Chancen stehen gut, dass das junge Pärchen den Horst im nächsten Jahr bezieht – der schönste Beweis für ein erfolgreich angelaufenes Projekt!



Bei TM Lustadt wird viel bewegt



Der Storchenhorst ist bereit für den Erstbezug



## AUF DIE SCHILDKRÖTE GEKOMMEN

In unserer Interview-Reihe beantwortet Monika Schlegel (MS), Leiterin der Reptilienauffangstation in Graben-Neudorf, Fragen zu ihrer täglichen Arbeit.

### TM: Wie haben Sie Ihre Kenntnisse über Reptilien erworben?

MS: Ich habe den Aufbau der Station im Jahr 2000 begrüßt, weil ich die Arbeit mit Reptilien höchst spannend finde. Anfangs habe ich mich mit Fachliteratur gezielt eingearbeitet, um über jedes Tier, das zu uns kam, Kenntnisse zu erwerben. Außerdem legte ich 2005 die vom Veterinäramt vorgeschriebene, anerkannte Sachkundeprüfung vor dem Bundesverband für fachgerechten Natur-, Tier- und Artenschutz e. V. ab. Der Rest ist tägliches „learning by doing“.

### TM: Was sind die besonderen Herausforderungen Ihrer Arbeit?

MS: Wichtig ist eine gesunde Portion Respekt, Reptilien sind keine „Kuscheltiere“. Ich erlebe es leider immer wieder, dass Leuten nicht klar ist, welche Verantwortung mit der Tierhaltung verbunden ist. Das Terrarium kann z. B. nicht einfach transportiert werden. Steht ein Urlaub an, muss jemand vorbeikommen, um die Tiere zu versorgen. Außerdem ist die Haltung kostenintensiv. Das fängt bei der Grundausstattung an – wenn die Tiere beim Kauf noch nicht ausgewachsen sind, muss bald ein größeres Terrarium her – und endet beim Strom zur Beheizung und Regulierung der Luftfeuchtigkeit.

### TM: Gibt es Tiere, die Ihnen besonders am Herzen liegen?

MS: Unser Lotti. Die Halterin hatte sich die Spornschildkröte in dem Glauben angeschafft, sie sei ein griechisches Landschildkrötenweibchen. Zuerst stellte sich heraus, dass Lotti ein Männchen ist. Als er dann wuchs – Spornschildkröten erreichen eine Rückenlänge von bis zu 80 cm – konnte sie ihn nicht mehr artgerecht halten. So kam er zu uns und wird auch bleiben.

### TM: Vielen Dank für das Interview!



Monika Schlegel

# SPEKTAKULÄRE TIERRETTUNGEN



Neues aus unseren Partnerstationen: Warum bei Marder Robert Fingerspitzengefühl gefragt war, und warum Fischotter Henry in der Wildtierstation Hamburg gastiert.

## Wildtierhilfe Lüneburger Heide e. V.:

### Marder Roberts Befreiung aus einem Wasserrohr

Im Juni dieses Jahres brachte ein junger Mann einen ca. zehn Wochen alten Marder in die Wildtierstation nach Soltau. Dass Tierbabys gefunden werden, ist zu dieser Jahreszeit nichts Ungewöhnliches. Allerdings steckte dieser junge Marder mit dem Kopf in einem Wasserrohr fest. Er war seiner Neugier zum Opfer gefallen und kam weder vor noch zurück. Sein Retter hatte klägliche Schreie in der Wand gehört, diese daraufhin kurzerhand aufgeschlagen und das verängstigte Tier in seiner prekären Situation entdeckt. Um ihm so schnell wie möglich zu helfen, schnitt er das Rohr an beiden Enden ab und brachte es mitsamt Marder zur Wildtierstation nach Soltau. Dort befreite das Team den kleinen Kerl ganz vorsichtig mit der Säge. Vollkommen erschöpft wurde Robert, so taufte ihn das Team, zu den anderen Jungmardern gebracht. Dort erholt er sich langsam von dem Schrecken.



Endlich frei: Robert nach der abenteuerlichen Rettung

### Anspruchsvoller Patient in der Wildtierauffangstation Hamburg

Anfang dieses Monats beobachteten besorgte Tierfreunde im Kreis Herzogtum Lauenburg einen vermutlich durch einen Autounfall verletzten Fischotter und meldeten ihn den Wildtierexperten der Auffangstation in Sparrieshoop. Stationsleiter Christian Erdmann reagierte sofort. Er fing das Tier ein und ließ es direkt tierärztlich versorgen. „Fischotter sind bei uns selten gewordene Tiere, allein ihre Sichtung ist eine kleine Sensation“, weiß der Tierschützer. „Weil diese Tierart so bedroht ist, war die Rettung dieses Fischotters ein ganz besonderer Fall.“ Dank der Beratung des Otterzentrums Hankensbüttel und dem Einsatz von Tierarzt Dr. Pasquale Piturru konnte dem am Unterkiefer verletzten Tier schnell geholfen werden. Nun erhält der stark abgemagerte Schützling Intensivpflege. „Bei uns genießt Henry – so haben wir ihn genannt – Privatpatientenstatus“, schmunzelt Christian Erdmann. „Er hat ein eigenes Zimmer und bekommt das teuerste Futter, nämlich besten Fisch. Da können selbst die acht Rehkitze nicht mithalten, die mit ihrem großen Durst nach Ziegenmilch unsere Spendendosen austrocknen lassen.“



(v. l.): Dr. Pasquale Piturru und Christian Erdmann mit dem narkotisierten Fischottermännchen Henry

# OBDACH FÜR DIE KÖNIGE DER LÜFTE

Der Potsdamer Verein und TM-Partner Wald-Jagd-Naturerlebnis e. V. macht mithilfe von gezielter Waldpädagogik Natur für Groß und Klein erlebbar.

Zum Vereinsgelände gehören der Falkenhof, der sich inmitten des Landschaftsschutzgebietes Ravensberge befindet, sowie das Waldhaus Großer Ravensberg. In die angeschlossene Wildtierauffangstation werden kranke oder verletzte Wildtiere sowie Jungtiere aus der Umgebung gebracht. Viele der Tiere, wie Eichhörnchen oder Kernbeißer, gehören zu geschützten Arten. Sie werden hier medizinisch versorgt und bis zu ihrer Wiederauswilderung gepflegt.

Vor allem hat sich der Verein Wald-Jagd-Naturerlebnis e. V. dem Artenschutz der Greifvögel verschrieben, zum Beispiel mit der Handaufzucht von Schreiadlern und Steinkäuzchen.

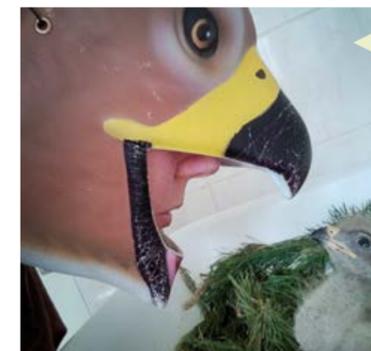
### Aufzucht und Auswilderung

Der Brutbestand des Schreiadlers ist in Deutschland stark rückläufig. Erschwerend kommt hinzu, dass durch einen angeborenen Aggressionstrieb, den „obligatorischen Kainismus“, das jüngere Schreiadlerküken von dem älteren getötet wird. „Um dem entgegenzuwirken, entnehmen NABU und Vogelschutzwarte aus Zweierbruten das zweite Ei. Die Küken schlüpfen bei uns im Brutofen und werden mit Maske und Kostüm aufgezogen, damit sie uns nicht als Menschen erkennen“, erklärt Ilka Simm-Schönholz, Leiterin des Falkenhofs. „Nach acht Wochen kommen die Tiere in die Heckingstation und werden dann besendert. Ihre Auswilderung erfolgt immer im September.“ 2014 und auch in diesem Jahr konnten so jeweils drei Schreiadler aufgezogen werden.

Auch in puncto Artenschutz von Steinkäuzen hat sich in den letzten Jahren viel bewegt. So konnten 2013 erstmals vier Küken aufgezogen und zur Auswilderung an den Landschaftsförderverein Nuthe-Nielitz-Niederung abgeben werden. „An diesen Erfolg knüpften wir 2014 mit sechs Jungtieren an“, freut sich Ilka Simm-Schönholz.



Seit 2013 läuft die Aufzucht von Steinkäuzen auf dem Falkenhof erfolgreich



Die Schreiadlerküken werden „maskiert“ versorgt, um eine Prägung auf den Menschen zu vermeiden

## VORBILDLICHE ZUSAMMENARBEIT:

# TIERRETTUNG IM GROSSEN STIL



Bei einem Einsatz im Dezember 2014 wurden in Munster 46 sehr verwahrloste Jagdhunde sichergestellt. Die TM-Partner Tierschutzhof Geißblatt e. V. sowie die Wildtierhilfe Lüneburger Heide e. V. übernahmen 26 Tiere und päppelten sie wieder auf.

Eine Sicherstellung in derartigem Ausmaß erleben auch unsere Partner, der Geißblatthof sowie die Wildtierhilfe in Soltau, nicht jeden Tag! Die Tiere waren allesamt in sehr schlechtem Zustand und von unzähligen Parasiten befallen. Nachdem das Veterinäramt Heidekreis die Wildtierhilfe in Soltau informiert hatte, handelte Leiterin Diana Erdmann sofort. Telefonisch stellte sie die notwendigen Kapazitäten der umliegenden Tierheime für die Aufnahme und Erstversorgung der stark geschwächten Hunde sicher. So konnten auf dem Geißblatthof 21 Tiere untergebracht und gepflegt werden, bis es ihnen deutlich besser ging!



Die stolzen Hundemamas  
Mira und Pika (v. l.)

Als wir von der großen Rettungsaktion erfuhren, entschlossen wir uns umgehend zur aktiven Unterstützung: TERRA MATER übernahm bis zur Vermittlung der Tiere die Kosten für Tierarzt, Unterbringung und Pflege von Stabyhoun Lanz und den drei Münsterländern Smarty, Nando und Pika.

### Doppelwurf nach abenteuerlicher Rettung

Die Zahl der Hunde sollte sogar noch ansteigen, denn die beiden Münsterländerdamen Mira und Pika waren zum Zeitpunkt der Sicherstellung trächtig. Am 29. und 30. Januar 2015 war es dann soweit: Sechs niedliche Hundewelpen erblickten das Licht der Welt. Es kam ordentlich Schwung in den Geißblatthof, gleichzeitig war die Sorge groß, die vielen Tiere unterbringen zu können! Die Erleichterung war daher riesig, als bis Ende April dieses Jahres 25 Hunde vermittelt waren!

### „Sorgenkind“ sucht liebevolles Zuhause

Einzig Münsterländer-Mischling Fokko ist noch in Soltau, weil es ihm lange sehr schlecht ging. Nach drei Augenoperationen kann auch er aber endlich in liebevolle Hände abgegeben werden. Wir wünschen allen Tieren, dass sie die schreckliche Vergangenheit so schnell wie möglich hinter sich lassen können. Ein großer Dank gebührt abschließend allen an der Rettung Beteiligten, die seit vielen Jahren verlässlich zusammenarbeiten – weiter so!



Sorgenkind Fokko

## STEINBOCK „HERR HEIDI“: ODYSSEE MIT HAPPY END

Jedes Tier hat seine eigene Geschichte. Diesmal steht die von Herrn Heidi exemplarisch dafür, was die TERRA MATER-Mitarbeiter im Bereich Mobile Tierrettung tagtäglich stemmen.

Bei einem illegalen Tiertransport im März 2014 wurden ein kleiner Steinbock, einige Schwarzhalsschwäne und Bennett-Kängurus beschlagnahmt. Die Tiere kamen aus Polen und sollten vermutlich zu einem privaten „Zoo“ in die Niederlande gebracht werden. In Deutschland wurde der Transport kontrolliert. Da die erforderlichen Papiere für die Tiere fehlten, wurden diese sichergestellt und zu unserer Partnerstation Wildtierhilfe Lüneburger Heide e.V. gebracht.

### Weitervermittlung mit Hindernissen

Nach der Erstversorgung erhielt der kleine irrtümlich als Geiß identifizierte Steinbock den Namen Heidi. Als sich dieser Irrtum wenig später aufklärte, wurde er kurzerhand in Herr Heidi umgetauft. Während die Schwäne und Kängurus bald nach ihrer Rettung ein neues Zuhause fanden, war Herr Heidi zunächst ohne Perspektive im Flachland gestrandet. Um ihn artgerechter im bergigen Gelände unterzubringen, bot sich der Alpenzoo in Innsbruck als Option. Die Vermittlungsbemühungen scheiterten jedoch, weil der kleine Steinbock die Aufnahmekriterien nicht erfüllte.

Im Frühjahr dieses Jahres spitzte sich die Situation zu: Weil der Pachtvertrag der ehemaligen Station in Mittelstendorf zum 30. Juni auslief, suchte die Wildtierhilfe händeringend nach einem geeigneten Platz

für Herrn Heidi. Ein Umzug in die neue Station auf den Soltauer Emhof wäre auch nur eine Interimslösung gewesen und der damit verbundene Stress für das Tier unverhältnismäßig. Ende Mai meldete sich aber der Wildpark Gersfeld in der Rhön, der den jungen Bock in seine Gruppe aus zehn Steinböcken integrieren wollte. Mit dem Umzug nach Hessen, nur zwei Tage später, fand die Odyssee von Herrn Heidi ein glückliches Ende.



Im Wildpark Gersfeld in der Rhön hat Herr Heidi endlich ein neues, artgerechtes Zuhause gefunden



## DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT?

Die Willi-Fährmann-Schule (WFS) in Eschweiler erwartet exotischen Neuzugang: Demnächst verstärken Bartagamen die schon vorhandenen Tiere, mit denen die Schüler in der „Tiergestützten Pädagogik“ arbeiten.

Über dieses Programm, das für die Schüler der WFS auf ihrem Weg zu mehr Selbstvertrauen und Eigenständigkeit sehr wichtig ist, berichtete TM in der vergangenen Ausgabe: Die Kinder füttern die Tiere, misten die Ställe aus und erledigen kleinere Reparaturen. Außerdem holen sie jede Woche frisches Obst und Gemüse. Auch wenn der Vorrat von Futter und Spänen knapp wird, haben sie das im Blick und bestellen beim Händler Nachschub. Natürlich helfen ihnen die Lehrer und Sozialarbeiter dabei, wenn dies notwendig ist.



Den bartähnlichen, stachelartigen Gebilden an Kopf und Hals verdanken Bartagamen ihren Namen

### Schüler präsentieren TM ihre Arbeit mit den Tieren

Bartagamen sind Schuppenkriechtiere, die wie kleine Drachen aussehen und in Australien zuhause sind. Die Idee, der WFS Bartagamen für die „Tiergestützte Pädagogik“ zu geben, kam von Heinz Zimmermann, dem 1. Vorsitzenden von TERRA MATER. Seit den Anfängen im Jahr 2003 unterstützt der gemeinnützige Verein das gesamte Projekt, indem er die Kosten für Futter, Tierarzt und Hufschmied

übernimmt. Außerdem überlässt er der WFS ausgewählte Tiere, die von den Schülern versorgt werden.

Im Dezember des letzten Jahres besuchte Heinz Zimmermann zusammen mit zwei Kolleginnen die WFS. Die kleinen Tierpfleger führten ihren Besuch stolz über das Gelände. Sie kümmerten sich verantwortungsbewusst um ihre Aufgaben und zeigten die Tiere, von Schaf Elvis über Ziege Heidi bis hin zu Hängebauschwein Big Daddy. Heinz Zimmermann war äußerst beeindruckt: „Toll, wie eifrig und verantwortungsvoll ihr euch um die Tiere kümmert“, lobte er. Ihr täglicher Einsatz wurde von TERRA MATER mit Urkunden belohnt.

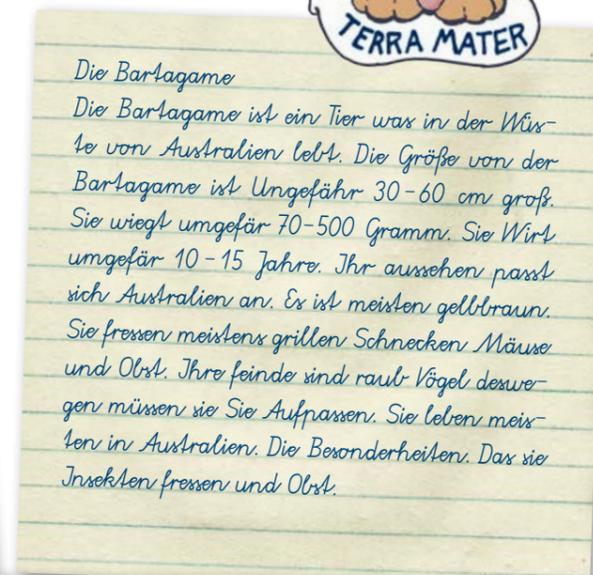
### Neue Tiere für die „Tiergestützte Pädagogik“

Als Heinz Zimmermann am Ende seines Besuchs vorschlug, der Schule einige Bartagamen zu geben, wurde dieser Vorschlag von allen sehr begeistert aufgenommen. Der Vorteil an Bartagamen ist, dass sie sich für Terraristik-Anfänger und damit auch für die Schüler eignen sowie darüber hinaus interessant zu beobachten sind.

„Steckbrief Bartagame“  
Egzon und Maik schreiben:



Marvin schreibt:



Hallo Terra Mater,

wir, die Schüler der wfs wollten euch gerne berichten was wir für die Bartagamen alles machen. Für diese schönen Bartagamen die wir bekommen, bauen wir im Moment ein sehr schönes Terrarium. Da drinnen haben wir schon Bauschaum eingefüllt, die sollen dann aussehen wie Felsen. wir haben auch schon für jede Etage eine Etappe gebaut aus Styropor. Die bedecken wir noch mit Zement und Kleber. Es hängen schon zwei Etappen die wir nur noch kleben müssen usw. aber das schönste an der Sache ist das (wir) die Bastler uns verstehen und uns auf die Bartagamen freuen.

So sehen die Schüler aus der  
Mittelstufe die Bartagamen.  
Die Klasse schreibt:



Es gibt viele gute Gründe für ein Tier, weiß Carolin Emonds-Seeger, Sozialarbeiterin an der WFS. Einige hat TM für Euch hier zusammengestellt:

- » Tiere helfen Kindern dabei, **Ängste abzubauen**
- » Tiere **stärken das Selbstvertrauen** von Kindern
- » Durch die Arbeit mit Tieren lernen Kinder, sich auf eine Sache zu **konzentrieren**
- » Über Tiere lernen Kinder, **Verantwortung** zu übernehmen
- » Durch Tiere fällt es Kindern leichter, **regelmäßige Pflichten** zu übernehmen
- » Durch Tiere lernen Kinder, besser mit unterschiedlichen **Lebenssituationen** umzugehen
- » Tiere akzeptieren die Kinder, wie sie sind. Sie lernen dadurch, was **Freundschaft** bedeutet
- » Im Umgang mit Tieren entwickeln Kinder viele **praktische Fertigkeiten**

# BUNDESWEIT VERNETZT: UNSERE 27 PARTNER



Deutschlandweiter Tier- und Umweltschutz ist eine große Herausforderung. Wir meistern sie gemeinsam mit starken Partnern!  
Das TERRA MATER-Netzwerk in der Übersicht:

## HESSEN

- 1 Tierschutzverein Hessisch Lichtenau und Umgebung 1962 e. V.**  
» [www.tierschutzverein-hessisch-lichtenau.de](http://www.tierschutzverein-hessisch-lichtenau.de)
- 2 Katzenothilfe 2000 e. V.**  
» [www.katzenothilfe2000.de](http://www.katzenothilfe2000.de)
- 3 Bärbel Jean**  
Aufnahme und Vermittlung diverser Tierarten  
» [bjean@t-online.de](mailto:bjean@t-online.de)

## NIEDERSACHSEN

- 9 Tier- und Umweltschutzhof Geißblatt e. V.**  
» [www.tierschutzhof-geissblatt.de](http://www.tierschutzhof-geissblatt.de)
- 10 Tierschutzhof Hannover Land e. V.**  
» [www.tierschutzhof-hannover-land.de](http://www.tierschutzhof-hannover-land.de)
- 11 Manuela Meyer**  
Gnadenhof für Pferde  
» [m.meyer@terra-mater.de](mailto:m.meyer@terra-mater.de)
- 12 Marianne und Bodo Hindenburg**  
Gnadenhof für Hunde  
» [bodo.hindenburg@ewetel.net](mailto:bodo.hindenburg@ewetel.net)
- 13 Wildtierhilfe Lüneburger Heide e. V.**  
» [www.wildtier-hilfe.de](http://www.wildtier-hilfe.de)

## NORDRHEIN-WESTFALEN

- 4 Pferdeschutzhof Four Seasons e. V.**  
» [www.pferdeschuthof-four-seasons.de](http://www.pferdeschuthof-four-seasons.de)
- 5 Welpenwaisenhaus NRW e. V.**  
» [www.welpenwaisenhaus.de](http://www.welpenwaisenhaus.de)
- 6 Willi-Fährmann-Schule**  
» [wfs-eschweiler.nw.lo-net2.de](http://wfs-eschweiler.nw.lo-net2.de)

## RHEINLAND-PFALZ

- 7 Gnadenhof High Chapparat**  
» [www.gnadenhof-worms.de](http://www.gnadenhof-worms.de)
- 8 TERRA MATER e. V. Tierauffangstation**  
» [www.terra-mater.de](http://www.terra-mater.de)

## BADEN-WÜRTTEMBERG

- 14 Tiere in Not e. V.**  
Gnadenhof für in Not geratene Tiere aller Art, Vermittlung von Haustieren, Auswilderung von Wildtieren  
» Ansprechpartnerin: Sybille Plünske
- 15 Pferdeschutzhof Albbruck**  
» [www.letzehof.de](http://www.letzehof.de)
- 16 TERRA MATER e. V. Reptilienauffangstation**  
» [www.terra-mater.de](http://www.terra-mater.de)
- 17 Rüdiger Weindel**  
Notaufnahme von Greifvögeln und Vorbereitung auf spätere Auswilderung

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

- 18 Wildtierstation Hamburg**  
» [www.wildtierstation-hamburg.de](http://www.wildtierstation-hamburg.de)

## MECKLENBURG-VORPOMMERN

- 19 Naturtierheim Ostsee e. V.**  
» [www.naturtierheim-ostsee.de](http://www.naturtierheim-ostsee.de)
- 20 Tierheim Greifswald e. V.**  
» [www.tierheim-greifswald-ev.de](http://www.tierheim-greifswald-ev.de)

## BRANDENBURG

- 21 Tierheim Guben e. V.**  
» [www.tierheim-guben.de](http://www.tierheim-guben.de)
- 22 Wald-Jagd-Naturerlebnis e. V.**  
» [www.waldhaus-potsdam.de](http://www.waldhaus-potsdam.de)
- 23 Horst Neumann**  
Versorgung freilebender Katzen
- 24 Günther Donath**  
Aufnahme von Haus- und Wildtieren in Not, Vermittlung von Haustieren, Auswilderung von Wildtieren

## SACHSEN-ANHALT

- 25 RZF Heidefeld e. V.**  
» [www.kutschen-info.de](http://www.kutschen-info.de)
- 26 Gnadenhof Emmrich e. V.**  
» [www.gnadenhof-emmrich.de](http://www.gnadenhof-emmrich.de)

## SACHSEN

- 27 TSV Eilenburg und Umgebung e. V.**  
» [www.tierschutzzentrum-eilenburg.de](http://www.tierschutzzentrum-eilenburg.de)





# UNSERE PATENTIERE – EIN UPDATE

TERRA MATER rettet Tiere aus Notlagen und ermöglicht ihnen ein würdiges Dasein in einem liebevollen Umfeld.

Da die Sorge und Pflege unserer Schützlinge immer auch mit finanziellem Aufwand verbunden ist, bieten wir Ihnen mit Tierpatenschaften die Möglichkeit, aktiv Verantwortung mitzutragen. Jedes unserer Tiere hat seine individuelle Geschichte:



Gerry



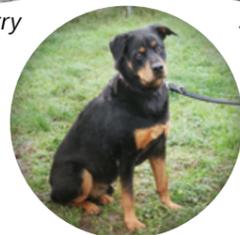
Sam



Tim



Lotti



Leon



Max



Extertal



Hermann



Frau Percht



Dipsy



Grimbo



Dario



Hannibal



**Möchten auch Sie eine TERRA MATER-Tierpatenschaft übernehmen?**

Das ist bereits ab 5 € im Monat möglich! Ihre persönlichen Patentiere können Sie über unsere Website wählen, dort erhalten Sie auch alle weiteren Informationen: [tierpate.terra-mater.de](http://tierpate.terra-mater.de)



## „GOODING“ – NACHHALTIGES ONLINESHOPPEN LEICHT GEMACHT!

Bequem einkaufen und damit nicht nur sich selbst etwas Gutes tun, sondern parallel auch TERRA MATER unterstützen? Das ist mit Gooding ganz leicht!

Ob bei OTTO, Zalando, A.T.U. oder Blume 2000 – über das junge Internetportal Gooding können Sie jetzt ohne Mehrkostenaufwand komfortabel in den insgesamt 1.328 Partner-Onlineshops einkaufen und dabei TERRA MATER finanziell unterstützen.

### Ihr Beitrag für TERRA MATER – so funktioniert's

Über die Website [www.gooding.de](http://www.gooding.de) können Sie in den angeschlossenen Onlineshops Ihrer Wahl einkaufen. Dann legen Sie über die Menüauswahl fest, dass Sie TERRA MATER mit Ihrer Einkaufsprämie unterstützen möchten.

Sobald Sie Ihren Shop gewählt haben, zahlt dieser Partner eine Provision an Gooding. Manche Shops geben einen festen Prozentsatz des Einkaufswerts weiter, manche Unternehmen zahlen auch einen festen Eurobetrag. Auf Ihren Wunsch gibt Gooding bis zu 100 Prozent der Prämie an TERRA MATER weiter.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.gooding.de](http://www.gooding.de)

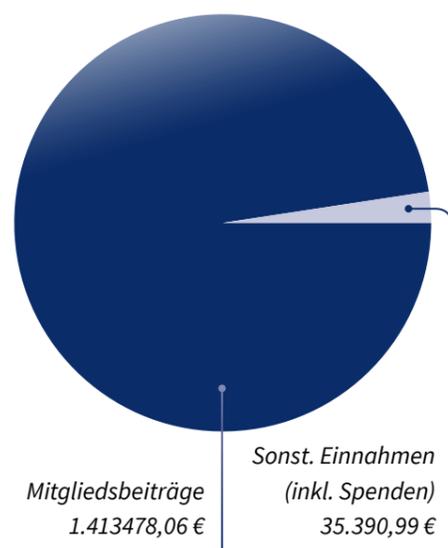




## WIR ZIEHEN BILANZ

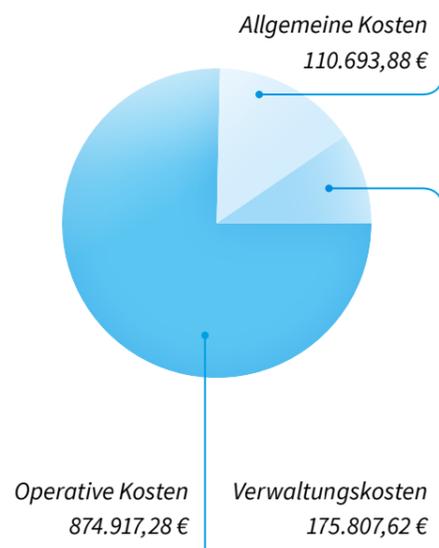
Transparenz ist für uns wichtig. Ihr Vertrauen ist uns wichtig. Wir zeigen Ihnen hier die wichtigsten Ergebnisse aus dem vergangenen Jahr.

Vereins-einnahmen 2014



Vereins-einnahmen gesamt: **1.448.869,05 €**

Vereins-ausgaben 2014



Vereins-ausgaben gesamt: **1.161.418,78 €**

### Die Vereinsausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Operative Kosten-Positionen:	
Tierversorgung	377.058,44 €
Personalkosten	341.966,63 €
KFZ Kosten	64.445,96 €
Miete und Nutzungen	69.261,01 €
Sonst. operative Kosten	22.185,24 €
<b>874.917,28 €</b>	
Verwaltungskosten-Positionen:	
Personalkosten	125.013,56 €
Mieten	17.448,71 €
KFZ Kosten	1.089,92 €
Fremdleistungen & -arbeiten	23.972,79 €
Sonst. Verwaltungskosten	8.282,64 €
<b>175.807,62 €</b>	

Allgemeine Kosten:	
Werbekosten/ Medienarbeit, etc.	13.697,40 €
Warenabgabe	29.156,38 €
Rechts- und Beratungskosten	2.862,55 €
Porto	14.338,38 €
Versicherungen/Beiträge	3.629,27 €
Buchführungskosten	13.706,42 €
Wartung/ Computer/Internet	11.328,80 €
Nebenkosten des Geldverkehrs	8.426,26 €
Sonst. Aufwendungen	1.817,09 €
Sonst. allgemeine Kosten	11.731,33 €
<b>110.693,88 €</b>	

### Der Jahresüberschuss

wird verwendet für die Umsetzung geplanter Tier- und Umweltschutzprojekte und dient zudem der Bildung von Rücklagen.

### Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Vorstand des Terra Mater Umwelt- u. Tierhilfe e. V., Graben-Neudorf, beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 zu erstellen.

Der Verein ist im Bereich des Umwelt- und Tierschutzes tätig.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Dezember 2012 maßgebend. Die Haftungshöchstsumme für diesen Auftrag bestimmt sich nach Nr. 5 der Allgemeinen Auftragsbedingungen. Im Verhältnis zu Dritten ist ebenfalls Nr. 5 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

### Bescheinigung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - des Terra Mater Umwelt- u. Tierhilfe e. V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Hamburg, 8. Juni 2015



ADLER · PALDER  
Steuerberatungsgesellschaft mbH  
*Thomas Adler*  
Dr. Thomas Adler  
Rechtsanwalt Steuerberater

### ▲ Erläuterung

Die Infografiken und dargestellten Ergebnisse auf S. 18 basieren auf dem aktuellen Jahresabschluss des TERRA MATER e. V., für dessen fachgerechte Erstellung die Steuerberatungsgesellschaft mbH Adler Palder beauftragt wurde.

### Nächste Mitgliederversammlung im Herbst 2015

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **26. September in Lustadt** statt. Alle wichtigen Infos zum Termin geben wir rechtzeitig auf [www.terra-mater.de](http://www.terra-mater.de) bekannt.

**JETZT FAN VON  
TERRA MATER WERDEN!**

 [facebook.com/terramaterev](https://facebook.com/terramaterev)

 [bit.ly/terramater\\_googleplus](https://bit.ly/terramater_googleplus)

 [bit.ly/terramater\\_youtube](https://bit.ly/terramater_youtube)

**TERRA MATER e. V. Umwelt- und Tierhilfe**

**Ladungsfähige Adresse**

Dieselstraße 2  
76676 Graben-Neudorf

Eingetragen beim Amtsgericht  
Mannheim unter VR 23 14 19

Vertretungsberechtigter  
Vorstand Heinz Zimmermann,  
Sarah Prediger, Monika Schlegel

**Mitgliederbetreuung und  
Öffentlichkeitsarbeit**

Oehleckerring 2  
22419 Hamburg  
Tel 040 - 5 31 60 59 0  
Fax 040 - 5 31 60 59 2  
tm-hh@terra-mater.de  
presse@terra-mater.de  
www.terra-mater.de

**Spendenkonto**

Volksbank Pinneberg-Elmshorn eG  
BLZ 221 914 05  
Kontonr.: 34 950 001  
IBAN DE55221914050034950001  
BIC GENODEF1PIN

*Spenden sind steuerlich absetzbar.  
Gemeinnützigkeit anerkannt.*



**Für weitere Informationen  
besuchen Sie unsere Website:  
[www.terra-mater.de](http://www.terra-mater.de)**

**TERRA**  **MATER**  
UMWELT- UND TIERHILFE